

## Online-Treffen zum ÖPNV auf dem Land

ce. Hanstedt. Am 1. Mai startet das Deutschland-Ticket. Dass das sogenannte 49-Euro-Ticket aus ihrer Sicht eine Chance ist, den öffentlichen Nahverkehr im Landkreis Harburg neu zu entdecken und zu nutzen, darüber informiert die Gruppe „Klimawandel-Hanstedt-aktiv“ am Donnerstag, 20. April, um 19 Uhr in einem Online-Treffen.

Mit dem Deutschland-Ticket ist die Nutzung der Busse und Nahverkehrszüge des ÖPNV bundesweit ohne zusätzliche Kosten

möglich. „Der ÖPNV auf dem Land ist besser als sein Ruf, zumindest im Landkreis Harburg“, sind die den ÖPNV nutzenden Mitglieder der „Klimawandel“-Gruppe überzeugt. Sie geben beim Online-Treffen Antworten auf Fragen wie „Welche Buslinien und Haltestellen gibt es?“, „Was kostet eine Fahrt?“ und „Wie komme ich zu meinem Ziel?“ Die Online-Teilnahme ist unter <https://klimawandel-hanstedt-aktiv.de> möglich, dort stehen weitere Details und die Kontaktdaten.

## „Klimafair“-Infos zum Thema Seife

ce. Hanstedt. „Gute Seife, schlechte Seife“ ist das Thema des Stammtisches, zu dem der Verein „Klimafair leben“ alle Interessierten für Dienstag, 18. April, um 19.30 Uhr in die Kulturbäckerei Hanstedt (Am Ehrenmal 3) einlädt. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Stammtisch befasst sich u.a. mit der Frage, was eine ökologisch gute Seife ausmacht. Zudem zeigt Vereinsmitglied Dörte Sundermeyer, wie man Seife selbst siedeln kann.

• Infos unter [www.klimafair-leben.de](http://www.klimafair-leben.de).

## Testament und Patientenverfügung

nw/tw. Buchholz. Zu einem Informationsnachmittag lädt der SoVD-Ortsverband Buchholz und Holm-Seppensen am Mittwoch, 19. April, um 15 Uhr im Gemeindeforum der Johanniskirche (Wiesenstr. 25) in Buchholz ein. Die Veranstaltung richtet sich auch an Nichtmitglieder. Der Rechtsanwalt und Notar Michael Hintz informiert zu den Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Testament.

• Der Eintritt ist frei. Anmeldung bis 17. April unter Tel. 04181-212800 (bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen).

## Kurz notiert

- Der Ortsverein Vahrendorf des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) lädt ein zum gemütlichen Bingo-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen am Donnerstag, 20. April, um 15 Uhr im Feuerwehrhaus Ehestorf.
- Trauertreff am Sonntag, 16. April, von 15 bis 17 Uhr im Paulus-Haus (Kirchenstr. 4, Eingang Breite Straße 22) in Buchholz.
- Termine des Vereins Altenhilfe in Buchholz, Wilhelm-Baastrop-Weg 4: Montag, 17. April - 9.30 Uhr, Yoga-„Matte“; 14.30 Uhr, Gymnastik „Stuhl“; 15.30 Uhr, Gymnastik; Mittwoch, 19. April - 14 Uhr, Preiskat (mit kleinen Preisen); 15 Uhr, Spielenachmittag.
- Generalversammlung der Wasserleitungsgenossenschaft Brackel am Donnerstag, 20. April, um 19.30 Uhr in der Festhalle (Im Haßel 3) in Brackel. Es werden Wahlen zum Vorstand und Aufsichtsrat durchgeführt und es wird über die Wasserförderung der neuen Brunnenanlage berichtet.
- Aktion „Egestorf räumt auf-mach mit!“ der Gruppe UWE/Grüne im Egestorfer Gemeinderat am Samstag, 22. April, von 10 bis 12.30 Uhr. Gestartet wird am „Dressler's Hus“.
- „Von der Blüte zum Honig. Alles zur Imkerei“ am Freitag, 28. April, 18 Uhr, mit Heinrich Richter; Tosted, Heimathaus, Himmelsweg 8.

# Gesundheit als Lernstoff

Grundschule Hanstedt startet mit erstem Jahrgang bei Förderprogramm „Klasse 2000“

ce. Hanstedt. Mit der Initiative „Klasse 2000“ stand jetzt in der Grundschule Hanstedt das bundesweit größte Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtvorbeugung in Grund- und Förderschulen auf dem Stundenplan. Das Programm richtet sich an die Erst- bis Viertklässler und stärkt wichtige Gesundheits- und Lebenskompetenzen wie gesunde Ernährung, Bewegung und Entspannung, sich selbst mögen und Freunde haben, Problem- und Konfliktlösung, kritisches Denken sowie Nein-Sagen zu Alkohol und Rauchen.

„Wir sind mit unserem ersten Jahrgang in die 'Klasse 2000' gestartet und werden von der 'Klasse 2000'-Gesundheitsförderin Claudia Haf durch das Programm geführt“, berichtet Schulleiterin Christine Gall. Die Gesundheitsförderin begleite die Jungen und Mädchen des Starter-Jahrgangs während der gesamten Grundschulzeit durch das Projekt.

In der ersten „Klasse 2000“-Stunde lernten die Hanstedter Schüler die Gesundheitsforscher „Klara“ und „Klaro“ kennen und erfuhren viel über die Atmung. Dazu brachte die Gesundheitsförderin für jedes Kind einen Atemtrainer mit. Die Kinder durften damit experimentieren und ihn anschließend mit nach Hause nehmen.

Die nächsten „Klasse 2000“-Stunden werden von den



Auch Experimente mit einem Atemtrainer standen beim Gesundheitsförderprogramm „Klasse 2000“ schon auf dem Stundenplan Foto: Grundschule Hanstedt

Klassenlehrern durchgeführt, denen dafür vorbereitetes Material zur Verfügung steht. „Das Projekt soll zur Verbesserung des Klassenklimas und des Sozialverhaltens beitragen“, erklärt Christine Gall. Die Klassen würden mehrmals im Schuljahr von der Gesundheitsförderin besucht, und die Lehrkräfte bekämen viele attraktive Materialien an die Hand, um den Kindern das Thema Gesundheit ebenso

umfassend wie anschaulich näherzubringen.

Die Eltern werden an der „Klasse 2000“ übrigens in Form von Informationsmaterial und kleinen „Hausaufgaben“ der Kinder beteiligt. „Der Start in das Projekt ist Claudia Haf sehr gut gelungen. Es hat allen viel Spaß und Freude bereitet und macht neugierig auf die nächsten Stunden“, freut sich Christine Gall.

Das Projekt „Klasse 2000“ wird

über Spenden und Fördergelder finanziert, meist in Form von Patenschaften für einzelne Klassen (220 Euro pro Klasse und Schuljahr, ab Schuljahr 2023/24 dann 250 Euro). Die Grundschule Hanstedt wird vom Lions Club Jesteburg als Paten unterstützt. „Wir freuen uns sehr darüber, dass der Club uns die Teilnahme über den gesamten Zeitraum von vier Jahren ermöglicht“, bedankt sich die Schulleiterin.

## Elbuferstraße wird gesperrt

ce. Hoopte. Die Grundinstandsetzung des Ilmenau-Sperrwerkes in Hoopte geht mit dem Ende der winterlichen Sturmflutzeit jetzt in ihre letzte große Bauphase. Hierfür muss die Schiffsfahrtsöffnung des Bauwerks mit Hilfe der Revisionsverschlüsse abgesperrt und für das Sommerhalbjahr vollständig trockengelegt werden. Das vom Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) betriebene Sperrwerk ist damit ab dem 17. April über mehrere Monate für Schiffe nicht passierbar.

Im Zuge dieser Arbeiten muss die Elbuferstraße (K50) im Baustellenbereich von Montag, 17., bis voraussichtlich Freitag, 21. April, voll gesperrt werden. Der Verkehr aus Richtung Hoopte in Richtung Drage und Geesthacht wird über die Hoopter Straße, den Altstadtring, den Tönnhauer Weg (L217) und die Drager Straße umgeleitet. Die Umleitung für den Verkehr aus Richtung Geesthacht/Drage in Richtung Hoopte und Stelle erfolgt in umgekehrter Richtung. Die Umleitungen sind entsprechend ausgeschildert.



Kreisbrandmeister Volker Bellmann (li.) und Gemeindebrandmeister Carsten Benecke (re.) würdigten Hans Peter Backes Foto: Barkow

## Hans Peter Backes für Verdienste geehrt

Seit mehr als 60 Jahren in der Hollenstedter Wehr

bim/nw. Hollenstedt. Seit mehr als 60 Jahren engagiert sich Hans Peter Backes in der Freiwilligen Feuerwehr Hollenstedt. Für sein großartiges Engagement dankten ihm kürzlich nicht nur seine Feuerwehrkameradinnen und -kameraden. Auch Kreisbrandmeister Volker Bellmann und Gemeindebrandmeister Carsten Be-

necke würdigten seine Verdienste. Eingetreten in die Feuerwehr Hollenstedt ist Hans Peter Backes im Jahre 1962. Schon mit 19 Jahren hat er sich für die Feuerwehr entschieden und ist ihr bis heute treu geblieben. In den vergangenen 60 Jahren hat er sich maßgeblich für die Feuerwehr Hollenstedt eingesetzt und mit viel Engagement und Herzblut dafür gesorgt, dass Kameradschaft, Ausbildung und Einsatzbereitschaft einen hohen Standard gehalten haben.

In seinen 60 Dienstjahren hat Hans Peter Backes viele Ämter und Führungspositionen ausgeübt, u.a. war er 17 Jahre lang Gruppenführer, zwölf Jahre stellvertretender Ortsbrandmeister, 18 Jahre Ortsbrandmeister und sechs Jahre stellvertretender Gemeindebrandmeister. In seinen 18 Jahren als Ortsbrandmeister wurden diverse Fahrzeuge beschafft, ein neues Feuerwehrgerätehaus gebaut und unter seiner Regie 1997 die Jugendfeuerwehr gegründet.

Neben seinen Tätigkeiten in der Ortswehr war er auch in den Fachzügen des Landkreises Harburg als Führungskraft im Einsatz. Hans Peter Backes war sechs Jahre lang stellvertretender Zugführer des Fachzuges Brandbekämpfung und 13 Jahre stellvertretender Zugführer des Fachzuges Technische Hilfeleistung.

Die Freiwillige Feuerwehr Hollenstedt bedankte sich bei Hans Peter Backes für seine geleisteten Dienste.

## TV Welle bereitet Jubiläum vor

Verein sucht World Jumping Trainer und Übungsleiter für bestehende Rückengruppen



Gewürdigt wurden auch diejenigen, die das Sportabzeichen mehrfach abgelegt haben Fotos: TV Welle

bim/nw. Welle. Zahlreiche Ehrungen nahm der TV Welle kürzlich in seiner Jahreshauptversammlung vor. Vorsitzender Christoph Wille freute sich über

die großartige Beteiligung.

Dem TV Welle gehören 1.141 Mitglieder an, seit Jahresbeginn wurden 57 Neueintritte registriert. Insbesondere die Angebote für Kinder mit Turnen, Leichtathletik und HipHop erfreuen sich großer Beliebtheit. Insofern blicken die Sportlerinnen und Sportler mit Freude der Fertigstellung des Turnhallenneubaus in Handeloh entgegen. Durch die Verdreifachung der Fläche gebe es neue Möglichkeiten. So ist für Sommer bereits die Neugründung einer Kindertischtennisgruppe geplant. Auch ist eine Zusammenarbeit mit der Grundschule in Handeloh durch Arbeitsgemeinschaften und Nachmittagsangebote in Planung, insbesondere im Hinblick auf die

Ganztagsschulpläne ab 2026.

Der TV Welle verfügt über drei neue lizenzierte Übungsleiter

## Die Ehrungen treuer Mitglieder

Für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden: Malte Erhorn, Ranghild Finkenwirth, Sandra Fuchs, Marika Kuncke, Susanne Kuncke, Tanja Kuncke, Regina Linnert-Ricke, Maik Münichshofer, Brigitte Röhrs, Petra Tudsens, Rene Wiese, Johanna Wille und Tanja Wille.

Für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden: Stefanie Arand, Tobias Arand, Martin Baden, Dörte Brenning, Matthias

Brenning, Birgit Feindt, Axel Horstmann, Heiko Kröger, Klaus Röhrs und Rolf Sieb.

Für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden: Heike Botke, Gerhard Brenning, Ulrich Märkle, Harald Matthies, Ingrid Riebau, Christa Tödter und Gerda Wille.

Rolf Splete gehört dem TV Welle seit 60 Jahren an. Sogar seit 70 Jahren sind Eckhart Bock, Erwin Heins und Guenter Schroeder Mitglieder.



Rolf Splete (vorn) gehört dem TV Welle seit 60 Jahren an